

Aktienbrauerei Zwickau-Glauchau Akt.-Gef. Zentrale in Zwickau, Zweigniederlassung in Glauchau, Sa.

Gründungsjahr: 1868.

Zweck: Betrieb des Brauereigewerbes und verwandter Gewerbe, die Verwertung der dabei gewonnenen Erzeugnisse, die Beteiligung an anderen Unternehmungen ähnlicher Art, der Erwerb und die Verwertung solcher Unternehmen.

Vorstand: Hans Müller; V. Meyer; H. Bartsch.

Aufsichtsrat:

Kaufmann Arthur Meyer, Zwickau, Vorsitzender;
Rechtsanwalt und Notar Dr. jur. K. Heitzig, Zwickau. stellv.
Vorsitzender;
Bankdirektor Paul Gebhardt, Dresden;
Kaufmann Albin Sarfert, Zwickau;
Generalmajor Albert Aufschläger, Kötzschenbroda;
Brauereidirektor Paul Wagner, Chemnitz-Kappel;
Rechtsanwalt Erwin Wolf, Dresden;
Oberbürgermeister Dr. jur. O. Schimmel, Glauchau;
Bankdirektor Dr. jur. Victor von Klemperer, Dresden.

Vorkriegskapital: *ℳ* 1390000.— (Zwickau und Glauchau).

Jetziges Kapital: Stamm-Aktien: *ℳ* 840000.— (eingeteilt in
Stücke à *ℳ* 60.— und *ℳ* 200.—).

Anleihen: *ℳ* 87877.— Aufwertungsbetrag für Vorkriegsanleihe.

Reserven: *ℳ* 438586.03.

Grundbesitz: 120000 qm.

Angestellte und Arbeiter: ca. 215.

Geschäftsjahr: Vom 1. Oktober bis 30. September.

Hauptversammlung: Spätestens im Januar.

Dividenden: Letzte Vorkriegsdividende: 6⁰/₁₀₀, 1924/25: 9⁰/₁₀₀,
1925/26: 9⁰/₁₀₀, 1926/27: 10⁰/₁₀₀, 1927/28: 10⁰/₁₀₀, 1928/29: 12⁰/₁₀₀.

Kurs der Aktien: 2. Januar 1926: 103⁰/₁₀₀
3. Januar 1927: 133⁰/₁₀₀
3. Januar 1928: 158⁰/₁₀₀
4. Januar 1929: 171⁰/₁₀₀
1. November 1929: 155⁰/₁₀₀

Notierung der Aktien: Die Aktien werden an der Zwickauer
Börse notiert.